

RAPID

HEUTE

IMMER WEITER!



Do. 23. Oktober 2025
Anpfiff: 18:45 Uhr
Weststadion

2. Spieltag UEFA Conference League:





Bereit für gemeinsam kämpfen.

Als offizieller Partner stehen wir Seite an Seite mit dem SK Rapid – und mit dir.
Mit unseren Versicherungen bist du vorbereitet – für alles, was kommt.
Bist du dabei?

#BereitFürsLeben



Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft, Sitz: 1100 Wien, Wiedner Gürtel 9 – 13,
Telefon: 05 9009-0, Telefax: 05 9009- 70000. Eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 34004g,
www.allianz.at (EW_09/25)

ALLIANZ.AT



... zum Heimspielauftritt in der **UEFA Conference League!**

Am 2. Spieltag der Ligaphase empfangen wir den italienischen Traditionsverein **AC Fiorentina** im Weststadion. Nach dem verpatzten Auftakt gegen Lech Posen wollen unsere Jungs heute ein anderes Gesicht zeigen. Vielleicht ist es ja ein gutes Omen, dass das letzte Spiel gegen die Italiener vor heimischem Publikum mit 1:0 gewonnen werden konnte. Getroffen hat damals niemand geringerer als Marco **Grüll**. Auch wenn die Vorzeichen heute andere sind als im Jahr 2023, so wollen wir doch an diesen Erfolg anknüpfen.

In diesem Sinne, **immer Vorwärts Rapid Wien!** ■

KLUBINFOS:



ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien
Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71
info@skrapid.com, skrapid.at

facebook.com/skrapid
x.com/skrapid
rapidarchiv.at (offizielles Vereinsarchiv)

FANSHOP ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien
MO – SA: 11:00 – 18:00 Uhr
Heute: 11:00 – 21:45 Uhr

FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestrasse 1, 3100 St. Pölten
MO – FR: 9:00 – 17:00 Uhr

Mit der WESTbahn zu Rapid-Heimspielen

Schnell und angenehm zu den Rapid-Heimspielen anreisen? Die WESTbahn macht es möglich! Für die Saison 2025/26 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel „WESTfan Ticket“ ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: westbahn.at/skrapid



IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SK Rapid, Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien

Redaktion: Sarah Pum (Lt.), Mario Roemer, Lukas Marek, Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Simone Bintinger, Simon Höggerl

Gestaltung & Produktion: grafiSCeR

Text: Simone Bintinger

Fotos: SK Rapid | Widner, Christian Müller, GEPA



Gewalt ist kein Spiel

Auch in diesem Jahr waren wir Teil der fairplay-Aktionswochen.

Im Oktober sind alle Sportvereine und -initiativen in Österreich aufgerufen, sich an den fairplay Aktionswochen zu beteiligen und sich gemeinsam gegen Gewalt, Sexismus und Hass stark zu machen. Gewalt gegen Frauen ist in unserer Gesellschaft leider immer noch alltäglich. Dem müssen wir alle gemeinsam und entschieden entgegenwirken, denn Gewalt ist kein Spiel. Weder beim Sport, noch in der Familie oder sonst wo.



Unsere Rapidlerinnen setzten vor dem Heimspiel gegen den Wiener Sport-Club ein sichtbares Zeichen.

Grün-Weiß zeigt Zusammenhalt

Auch der SK Rapid hat sich in diesem Jahr wieder umfassend an der Aktion beteiligt. Im Rahmen des Heimspiels gegen den LASK setzte unser SK Rapid Special Needs Team ein wichtiges Zeichen vor dem Anpfiff. Auch die Rapidlerinnen unter Cheftrainerin Katja

Gürtler liefen vor dem letzten Heimspiel mit Aktionskarten aufs Feld, begleitet vom fairplay-Banner, der von Spielerinnen aus unserem Nachwuchs getragen wurde. Darüber hinaus beteiligte sich auch Rapid II beim Heimspiel gegen Kapfenberg an der Aktion und präsentierte ebenso gemeinsam mit dem Special Needs Team die Aktionskarten.

Begleitet wurde die grün-weiße Beteiligung von einem aussagekräftigen Video mit den Protagonist:innen Lisa Rammel und Jannes Horn. Dieses wurde nicht nur auf unseren Social Media Kanälen, sondern auch auf der Videowall im Allianz Stadion gezeigt. Ihr findet das Video übrigens auch auf Rapid TV und unserem Youtube-Kanal!

Die Aktionswochen

Die fairplay Aktionswochen für Vielfalt im Sport finden seit 2001 jährlich im Oktober statt und werden von fairplay – Initiative für Vielfalt und Antidiskriminierung organisiert. Sie finden in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Fußball-Bund (ÖFB) sowie der Österreichischen Fußball-Bundesliga und Basketball Austria statt und werden von der Stadt Wien sowie dem Sportministerium (BMKOE) ermöglicht. ■



Auch Rapid II beteiligte sich an der fairplay-Aktion.



Mädels vor den Vorhang

Text: Sarah Pum
Fotos: SK Rapid | Widner

Der Mädchenfußball ist auf dem Vormarsch, auch beim SK Rapid.



Live dabei beim Stationstraining der jungen Talente in Hütteldorf: Über 80 Nachwuchsspielerinnen tragen inzwischen das grün-weiße Trikot, verteilt auf fünf Teams – **U10, U12, U14, U16** und **Frauen II**.

Die Rapid-Philosophie

Der Übergang zwischen den Teams ist aber fließend, denn trainiert wird dabei nicht getrennt, sondern gemeinsam in übergreifenden Stationseinheiten mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Matias **Costa**, stellvertretender Leiter im Frauen- und Mädchenfußball, erklärt den Ansatz: *„Bei Rapid sehen wir unsere Spielerinnen nicht als Teil eines einzelnen Teams, sondern als Teil des gesamten Vereins. Deshalb setzen wir auf übergreifende Stationstrainings – von der U12 bis zu den Frauen II. In kleinen Gruppen und mit vielen Trainerinnen können wir so einheitliche Trainingsinhalte vermitteln und jede Spielerin individuell fördern.“*

Doch nicht nur bei der Spielerinnenentwicklung geht Rapid neue Wege. Auch die Förderung von Trainerinnen ist ein zentraler Bestandteil des Konzepts. Von der U10 bis zur U16 stehen ausschließlich Cheftrainerinnen an der Seitenlinie, insgesamt sind rund 85 Prozent des Trainer:innen- und Betreuer:innenteams weiblich. Zusätzlich stärkt ein eigenes Trainerinnen-Trainee-Programm gezielt die heimische Trainerinnen-Szene.

Spielzeit im Fokus

Nicht nur im Training verschwimmen die jeweiligen Teams miteinander. Die Jung-Rapidlerinnen treten als **U10, U12** und **U14 Teams** in Burschenligen an und sammeln zeitgleich wertvolle Erfahrungen bei nationalen und internationalen Turnieren, wo regelmäßig Erfolge gefeiert werden können. So erreichte man mit der **U10** im August den zweiten Platz bei einem großen Nachwuchsturnier in Budapest, das **U11-Team** feierte kurz darauf einen Turniersieg in Jeterspeigen. Ein besonderes Highlight der vergangenen Saison war jedoch der erste Platz beim internationalen **U13-Nachwuchsturnier** in Düsseldorf, wo unter anderem **Schalke 04, Hertha BSC** und **Borussia Mönchengladbach** auf die Plätze verwiesen wurden.

Ab der U16 spielen die Grün-Weißen in reinen Mädchen- und Frauenligen. Die **U16** misst sich unter Trainerin **Claudia Bauer** derzeit in einer Testspielrunde mit Topteams wie **SK Sturm Graz**, während die **Frauen II** in der **Wiener Frauen Landesliga** an den Start gehen – und das höchst erfolgreich. Nach acht Runden führt das Team rund um Kapitänin Chiara Sieberer die Tabelle an.

Zurück beim Stationstraining ist klar erkennbar, wie hart jede Spielerin am Platz arbeitet und wie akribisch die Trainerinnen dabei vorgehen. Denn das Ziel ist klar: Der **SK Rapid** will sich zur festen Größe im österreichischen Mädchen- und Frauenfußball etablieren. ■





Platatkampagne: Rapid in Europa

Rapid in Europa. Wien in Grün-Weiß.



Text: Mario Römer

Fotos: SK Rapid | Widner, GrafiSCheR

Nach dem erneuten Erreichen der Ligaphase der UEFA Conference League ist der SK Rapid auch in diesem Jahr wieder der einzige Wiener Verein, der in einem europäischen Hauptbewerb vertreten ist. Um die freudige Botschaft zu verbreiten, sind die Hütteldorfer aktuell mit einer grün-weißen Plakatkampagne unter dem Motto „Rapid in Europa – Wien in Grün-Weiß“ in Wien präsent.

Im Zuge dessen wurde das offizielle dritte Trikot der Saison 2025/26 präsentiert – alle Infos dazu [hier](#).

Das Trikot ist ab Anfang November wieder erhältlich - [hier geht's zur Vorbestellung!](#)

Die Kampagne erstreckt sich über ganz Wien und ist aktuell auf rund 220 Plakaten sowie zahlreichen digitalen Screens in der Wiener Innenstadt zu sehen.

Also, Augen offenhalten und direkt den QR-Code auf den Plakaten scannen – Wir freuen uns auf Euren Besuch bei einem unserer Heimspiele in der diesjährigen Ligaphase der UEFA Conference League! ■

WELCOME **ALL**



#FOOTBALL





Business trifft Bio

Text: Simone Bintinger
Fotos: leadersnet.at | P. Hautzinger

Die SK Rapid Spielverlagerung presented by ADAMAH BioHof.

Bunte Blätter so weit das Auge reicht garniert mit Kürbissen und Kastanien – das kann nur eines bedeuten: Der Herbst ist da! Um unseren Business Partner:innen auch in der Länderspielpause die Möglichkeit zu geben, ihre grün-weißen Kontakte zu pflegen und auszubauen, veranstalteten wir daher eine zur Jahreszeit passende Netzwerkveranstaltung. Wir verlagerten unser Spiel im Rahmen der **SK Rapid Spielverlagerung** für einen Abend nach Niederösterreich zu unserem Partner **ADAMAH BioHof**.

Vom Stadion in den Kräutergarten

Bei herbstlichem Ambiente wurde mit einer Kräutergarten-Tour sowie authentischen Schmankerl vom BioHof in den Abend gestartet. Anschließend gab es spannende Einblicke hinter die Kulissen des ADAMAH BioHof, durch die die beiden Gastgeber:innen Elisabeth und Gerhard **Zoubek** den anwesenden Partner:innen des SK Rapid ihre besondere Bio-Philosophie näherbrachten. Darauf folgten einige Hintergrundinformationen des SK Rapid in Person der Geschäftsführung Daniela **Bauer**, Steffen **Hofmann** und Markus **Katzer**. Auch unser

Cheftrainer Peter **Stöger** und Serge-Philippe **Raux-Yao** standen für Gespräche zur Verfügung. Als Erinnerungsstück konnten sich unsere Business Partner:innen im Rahmen eines unterhaltsamen Workshops ihr persönliches Kräutersalz mischen. Abgerundet wurde der Abend durch die authentische Küche des Biohofs, wo für jeden Geschmack etwas dabei war.



Auch unsere Geschäftsführung bestehend aus Daniela Bauer, Markus Katzer und Steffen Hofmann ließ sich die Spielverlagerung am ADAMAH BioHof nicht entgehen.

Übrigens: Im Rahmen des Abends wurde die SK Rapid GmbH als Sport Leading Company ausgezeichnet, mehr dazu folgt in den nächsten Tagen! ■



11TEAMSPORTS



DAS NEUE SK RAPID HEIMTRIKOT 2025/26



Besuche uns jetzt online auf

11TEAMSPORTS.COM

Oder in einem unserer neun 11teamsports Stores:

SALZBURG | WIEN | GRAZ | KLAGENFURT | KREMS
LOOSDORF | WELS | GERASDORF | LEIBNITZ

SK RAPID KADER

TOR >>>

#1



▣ **Niklas Hedl** ▣

Größe 189 cm
Nation AUT
Geboren am 17.03.2001
Pflichtspiele 165
Vorher RAPID II

#25



▣ **Paul Gartner** ▣

Größe 186 cm
Nation AUT
Geboren am 10.03.1997
Pflichtspiele 49
Vorher SV Kapfenberg

#50



Laurenz Orgler

Größe 187 cm
Nation AUT
Geboren am 13.10.2004
Pflichtspiele -
Vorher RAPID II

#4



Jakob Schöller

Größe 190 cm
Nation AUT
Geboren am 09.12.2005
Pflichtspiele 13
Vorher Admira Wacker

#6



▣ **Serge-Phillipe Raux Yao** ▣

Größe 197 cm
Nation FRA
Geboren am 30.05.1999
Pflichtspiele / Tore 65 / 2
Vorher Rodez AF

ABWEHR >>>

#20



Ange Ahoussou

Größe 194 cm
Nation CIV
Geboren am 22.12.2003
Pflichtspiele 19
Vorher Pau FC

#23



Jonas Auer

Größe 182 cm
Nation AUT
Geboren am 05.08.2000
Pflichtspiele / Tore 150 / 4
Vorher Mladá Boleslav

#24



Jean Harisson Marcelin

Größe 197 cm
Nation MAD
Geboren am 12.02.2000
Pflichtspiele 3
Vorher Beitar Jerusalem

#38



Jannes Horn

Größe 186 cm
Nation GER
Geboren am 06.02.1997
Pflichtspiele / Tore 18 / 1
Vorher St. Louis City

#55



Nenad Cvetković

Größe 195 cm
Nation SRB
Geboren am 06.01.1996
Pflichtspiele / Tore 63 / 4
Vorher FC Ashdod

MITTELFELD >>>

#61



Furkan Demir

Größe 170 cm
Nation TUR
Geboren am 29.11.2004
Pflichtspiele 11
Vorher TSV Hartberg

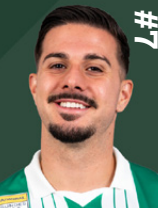
#77



Bendegúz Bolla

Größe 179 cm
Nation HUN
Geboren am 22.11.1999
Pflichtspiele / Tore 63 / 4
Vorher Wolverhampton

#7



Marco Tilio

Größe 170 cm
Nation AUS
Geboren am 23.08.2001
Pflichtspiele 8 / 1
Vorher Celtic Glasgow

#8



Lukas Grgić

Größe 183 cm
Nation AUT
Geboren am 17.08.1995
Pflichtspiele / Tore 77 / 3
Vorher Hajduk Split

#14



Martin Ndzie

Größe 188 cm
Nation CMR
Geboren am 16.01.2003
Pflichtspiele 7
Vorher FC Ashdod

Stand: 28.08.2025

Hinweis: Pflichtspiele/Tore bezieht sich nur auf den SK Rapid.

■ □ COME ON YOU BOYS IN GREEN! ■ ■

#16



Tobias Berkeleit

Größe	188 cm
Nation	NOR
Geboren am	18.04.1999
Pflichtspiele	13
Vorher	Rosenborg BK

#17



Tobias Gulliksen

Größe	181 cm
Nation	NOR
Geboren am	09.07.2003
Pflichtspiele / Tore	7 / 2
Vorher	Djurgården IF

#18



■ ■ **Matthias Seidl** ■ ■

Größe	175 cm
Nation	AUT
Geboren am	24.01.2001
Pflichtspiele / Tore	11 / 18
Vorher	BW Linz

#21



□ **Louis Schaub** ■

Größe	177 cm
Nation	AUT
Geboren am	29.12.1994
Pflichtspiele / Tore	257 / 50
Vorher	Hannover 96

#29



Romeo Amani

Größe	176 cm
Nation	CIV
Geboren am	20.02.2003
Pflichtspiele / Tore	32 / 1
Vorher	BK Häcken

ANGRIFF >>>

#9



Ercan Kara

Größe	192 cm
Nation	AUT
Geboren am	03.01.1996
Pflichtspiele / Tore	123 / 41
Vorher	Samsunspor

#10



Petter Nosa Dahl

Größe	180 cm
Nation	NOR
Geboren am	22.10.2003
Pflichtspiele / Tore	12 / 4
Vorher	KV Mechelen

#15



Nikolaus Wurmbrand

Größe	173 cm
Nation	AUT
Geboren am	05.01.2006
Pflichtspiele / Tore	42 / 7
Vorher	Rapid II

#27



Noah Bischof

Größe	188 cm
Nation	AUT
Geboren am	07.12.2002
Pflichtspiele / Tore	28 / 1
Vorher	First Vienna FC

#41



Dominik Weixelbraun

Größe	180 cm
Nation	AUT
Geboren am	17.12.2003
Pflichtspiele / Tore	11 / 1
Vorher	SKU Amstetten

#49



Andrija Radulović

Größe	175 cm
Nation	MNE
Geboren am	03.07.2002
Pflichtspiele / Tore	36 / 6
Vorher	FK Vojvodina

#71



Claudy Mbuyi

Größe	184 cm
Nation	FRA
Geboren am	03.06.1999
Pflichtspiele / Tore	19 / 6
Vorher	SKN St. Pölten

#90



Janis Antiste

Größe	183 cm
Nation	FRA
Geboren am	18.08.2002
Pflichtspiele / Tore	16 / 2
Vorher	US Sassuolo Calcio

#TR



Peter Stöger

Geboren am	11.04.1966
Vereine als Trainer: u.a.	GAK, SC W. Neustadt, FC Köln, Borussia Dortmund, FAK

■ ■ Mannschaftskapitän ■ ■
■ Ersatzkapitän □





Herbalife



Wiedersehen mit Fiorentina

Zwei Jahre nach dem letzten Aufeinandertreffen stehen sich Rapid und Fiorentina erneut auf internationaler Bühne gegenüber.

Text: Gerald Pichler
Fotos: SK Rapid | Widner

Bereits zum 26. Mal trifft der SK Rapid im Europacup auf einen Verein aus Italien. Gegen keine andere Nation haben die Grün-Weißen bisher mehr Spiele bestritten. (21 Duelle gab es gegen Klubs aus der Türkei, 19 Mal ging es gegen spanische Vereine).

Gelingt auch diesmal ein Heimsieg?

Am 24. August 2023 setzten sich die Grün-Weißen im Heimspiel des Play-off zur Conference League vor 23.000 Zuschauern im Weststadion mit 1:0 durch. Marco Grüll erzielte aus einem Elfmeter in der 34. Minute den entscheidenden Treffer. Von der damaligen Siegermann-

schaft stehen mit Niklas Hedl, Matthias Seidl und Jonas Auer nur noch drei Spieler im aktuellen Rapid-Kader. Das Rückspiel in Florenz ging eine Woche später unglücklich mit 0:2 verloren, wobei die Entscheidung zugunsten der Italiener erst aufgrund eines umstrittenen Elfmeters in der Schlussminute fiel.

Während die Hütteldorfer damit aus dem Bewerb ausschieden, drang Fiorentina in der Folge bis ins Endspiel der Conference League vor und verlor dort erst nach Verlängerung mit 0:1 gegen Olympiakos Piräus. Bereits im Jahr zuvor mussten sich die Italiener im Finale West Ham United mit 1:2 geschlagen geben. Und auch in der abgelaufenen



Saison 2024/25 stand Fiorentina unter den letzten Vier der Conference League und unterlag – erneut erst nach Verlängerung – Betis Sevilla mit 1:2 und 2:2.

Erstes Duell mit Fiorentina bereits vor 64 Jahren

Somit bleibt der Sieg im Europacup der Cupsieger 1961, der in der Saison 1960/61 zum ersten Mal ausgetragen wurde, der bisher einzige Europacup-sieg von Fiorentina. Im Jahr darauf trafen die Italiener als Titelverteidiger im Achtelfinale zum ersten Mal auf den SK Rapid. Die Grün-Weißen standen damals auf völlig verlorenem Posten. Nachdem es in Florenz eine 1:3-Niederlage gegeben hatte, setzte es im Heimspiel am 22. November 1961 statt der erhofften Aufholjagd eine bittere 2:6-Pleite.

Entsprechend fielen die Zeitungsberichte aus: „Beschämendes 2:6-Debakel von Rapid“ oder „Rapid gegen Fiorentina von allen guten Geistern verlassen“ war am Tag darauf zu lesen. Die Enttäuschung war auch deshalb so groß, weil die Grün-Weißen noch im Frühjahr des Jahres 1961 im Semifinale des Europacups der Meister standen und dort erst dem späteren Sieger Benfica Lissabon unterlegen war.

Wird die Talfahrt gestoppt?

Aktuell durchleben die Hütteldorfer eine Durststrecke. Nachdem die Mannschaft von Peter Stöger von den ersten 15 Pflichtspielen der Saison zehn gewann und nur eines verlor (1:2 in Győr), setzte es zuletzt vier Niederlagen in Folge. Gegen Fiorentina wäre nun ein guter Zeitpunkt die Negativserie zu beenden. ■

RAPID-BILANZ IM EUROPACUP GEGEN FIORENTINA:

Gesamtbilanz:

4 Spiele | 1 Sieg | 0 Remis | 3 Niederlagen
Tore: 4 : 11

Bisherige Spiele zwischen Rapid und Fiorentina:

- 26.12.1932 Weihnachtsturnee, Florenz:
Fiorentina – Rapid 1:0
- 25.10.1961 EC der Cupsieger, Achtelfinale, Florenz:
Fiorentina – Rapid 3:1 (1:0)
Tor für Rapid: Seitzl
- 22.11.1961 EC der Cupsieger, Achtelfinale, Wien:
Rapid – Fiorentina 2:6 (0:2) /
Tore für Rapid: Schmid (2)
- 23.06.1965 Mitropacup-Semifinale, Wien:
Rapid – AC Fiorentina 0:3 (0:3)
- 24.08.2023 Conference League, Play-off, Wien:
Rapid – Fiorentina 1:0 (1:0)
Tor: Grüll (Elfmeter)
- 31.08.2023 Conference League, Play-off, Florenz:
Fiorentina – Rapid 2:0 (0:0)

Rapid gegen Vereine aus Italien im Europacup:

25 Spiele | 3 Sieg | 5 Remis | 17 Niederlagen
Tore: 24 : 63

Die meisten Spiele für Rapid im Europacup:

- 74 Spiele: Steffen Hofmann
- 58 Spiele: Mario Sonnleitner
- 50 Spiele: Peter Schöttel
- 48 Spiele: Maximilian Hofmann
- 47 Spiele: Louis Schaub
- 46 Spiele: Reinhard Kienast
- 45 Spiele: Hans Krankl
- 44 Spiele: Rudi Flögel
- 43 Spiele: Heribert Weber
- 42 Spiele: Michael Konsel
- 41 Spiele: Srđjan Grahovac
- 40 Spiele: Walter Glechner, Markus Katzer
- 39 Spiele: Guido Burgstaller
- 38 Spiele: Kurt Garger, Markus Heikkinen
- 37 Spiele: Christopher Trimmel
- 34 Spiele: Niklas Hedl
- 33 Spiele: Karl Brauner
- 32 Spiele: Herbert Feurer, Leo Lainer, Zlatko Kranjcar, Andreas Dober, Jonas Auer

Tore für Rapid im Europacup:

- 25 Tore: Steffen Hofmann
- 19 Tore: Louis Schaub
- 18 Tore: Hans Krankl
- 13 Tore: Nikica Jelavic
- 12 Tore: Antonin Panenka, Rudi Flögel
- 11 Tore: Zlatko Kranjcar, Rene Wagner
- 9 Tore: Christian Keglevits, Marco Grüll, Guido Burgstaller
- 8 Tore: Jörn Bjerregaard, Terrence Boyd, Christoph Knasmüllner
- 7 Tore: Robert Dienst, Peter Pacult, Christian Stumpf, Ercan Kara

Text: Mario Roemer
Foto: SK Rapid | Widner



*„Nur darüber zu reden,
wie hoch die Qualität in
der Mannschaft ist, ist zu
wenig, wir müssen es als
Kollektiv auch wieder auf
dem Platz zeigen.“*

Im heutigen Spieltagstalk: **Matthias Seidl**



Seit Sommer 2024 bist du Mannschaftskapitän des SK Rapid. Was verändert sich bei einem Spieler, wenn man zum Kapitän ernannt wird?

Der Verantwortungsbereich wird ein deutlich größerer – sowohl auf als auch abseits des Platzes. Man nimmt sich selbst noch mehr in die Pflicht und versucht seinen Teil dazu beizutragen, dass die Stimmung in der Mannschaft passt und wir als Team harmonisieren und funktionieren.

Gibt es etwas, womit du im Vorhinein vielleicht nicht gerechnet hättest, was dich dann aber doch sehr überrascht hat an der Kapitänsrolle?

Um ehrlich zu sein nicht wirklich. Ich habe bei Burgi gesehen, was es bedeutet Kapitän zu sein. Daher war es mir bewusst, dass ich dadurch weit mehr Medientermine haben und auch öfters vor dem Mikrofon stehen werde.

Kommen wir zu Florenz: Wie oft hast du in den letzten Tagen an den 24. August 2023 gedacht?

Das ein oder andere Mal, aber ich hätte nicht mehr exakt den Tag gewusst an welchem wir gegen die Fiorentina zuhause gewonnen hatten. Der Fokus liegt seit Wochenbeginn auf diesem Spiel und ab dann beschäftigt man sich auch intensiver mit dem Gegner. Mein Blick richtet sich immer von Spiel zu Spiel.

Zu wissen, dass man auch mit so namhaften internationalen Vereinen mithalten kann, sorgt doch für zusätzliche Motivation und Selbstvertrauen, oder?

Natürlich! Wir wissen aber auch, dass wir dafür unsere beste Leistung auf den Platz bringen müssen, und das ist uns zuletzt nicht gelungen. Nur darüber zu reden, wie hoch die Qualität in der Mannschaft ist, ist zu wenig, wir müssen es als Kollektiv auch wieder auf dem Platz zeigen. Da ist jeder einzelne von uns gefragt.

Am Papier sind wir der klare Außenseiter. Spielt das in irgendeiner Art und Weise eine Rolle?

Ob wir als Außenseiter oder nicht wahrgenommen werden ist mir persönlich ziemlich egal. Das Spiel beginnt bei 0:0, somit haben beide Teams dieselben Chancen. Uns ist klar, dass jeder heute an seine Leistungsgrenze gehen muss, um Punkte einfahren zu können. Europacupabende in Hütteldorf sind etwas ganz Besonderes, dazu müssen wir aber unseren Teil beitragen.

Abschließend: Hast du eine besondere Routine kurz vor einem Spiel? Ein Lied, welches noch einmal extra durch deine Kopfhörer läuft oder ähnliches?

Ich persönlich verfolge keine spezielle Routine, ich fokussiere mich voll und ganz auf die bevorstehenden 90 Minuten und auf meine Aufgaben auf dem Platz. Musikalisch vertraue ich da immer ganz der Playlist in unserer Kabine. ■





Toskanische Leidenschaft trifft Tradition ■ ■ ■ ■ ■

Text: Sarah Pum

Fotos: SK Rapid | Widner, GEPA

Mit dem AC Fiorentina gastiert ein klangvoller Name des italienischen Fußballs in Hütteldorf.

Der Klub aus Florenz zählt seit Jahrzehnten zu den festen Größen der Serie A, steht für Leidenschaft, Spielkultur und eine große Fanbasis – und will nach starken Europacupjahren auch in dieser Saison international Akzente setzen.

Von der Gründung bis zu den großen Erfolgen

Der AC Fiorentina wurde am 29. August 1926 durch die Fusion der Vereine CS Firenze und PG Libertas gegründet. Ziel war es, eine schlagkräftige Mannschaft zu formen, die die Stadt Florenz würdig im nationalen Fußball vertritt. Bereits 1931 folgte der Aufstieg in die höchste Liga Italiens, in der der Klub bis heute fast durchgehend vertreten ist.

Die größten Erfolge stammen aus den 1950er- und 1960er-Jahren: 1956 und 1969

feierte Fiorentina seine beiden Meistertitel, hinzu kommen sechs Erfolge in der Coppa Italia sowie der Gewinn des Europapokals der Pokalsieger 1961 – der erste internationale Triumph in der Vereinsgeschichte. Aber auch die UEFA Conference League liegt dem Klub aus der Toskana. Das bewies man mit den beiden Finalteilnahmen in den Jahren 2023 und 2024 eindrucksvoll.

Heimstätte mit Geschichte

Auch wenn das Rückspiel in Hütteldorf stattfindet, lohnt sich ein Blick auf das Zuhause des italienischen Traditionsvereins. Das Stadio Artemio Franchi in Florenz wurde 1931 eröffnet und bietet rund 43.000 Zuschauerinnen und Zuschauern Platz. Die markante Architektur mit dem „Torre di Maratona“ macht die Arena zu einem Wahrzei-

KLUB-INFOS:



Vereinsname: ACF Fiorentina
(Associazione Calcio Fiorentina)
Sitz: Florenz, Italien
Homepage: acffiorentina.com
Vereinsfarbe: violett
Gründung: 1926

Präsident: Rocco B. Commisso
Trainer: Stefano Pioli
Co-Trainer: Andrea Tarozzi
Tormanntrainer: Giorgio Bianchi
Athletiktrainer: Roberto Peressutti
Chief Executive Officer: Mark E. Stephan
Sportdirektor: Dino Buric

KADER FIORENTINA

TOR

1	Luca Lezzerini	ITA
30	Tommaso Martinelli	ITA
43	David de Gea	ESP
50	Pietro Leonardelli	ITA

ABWEHR

2	Dodó	BRA
5	Marin Pongračić	CRO
6	Luca Ranieri	ITA
15	Pietro Comuzzo	ITA
18	Pablo Mari	ESP
21	Robin Gosens	GER
23	Eman Kospo	BIH
26	Mattia Viti	ITA
60	Eddy Kouadio	ITA
65	Fabiano Parisi	ITA

MITTELFELD

7	Simon Sohm	SUI
8	Rolando Mandragora	ITA
11	Abdelhamid Sabiri	MAR
14	Hans Nicolussi	ITA
22	Jacopo Fazzini	ITA
24	Amir Richardson	MAR
27	Cher Ndour	ITA
29	Niccolò Fortini	ITA
44	Nicolò Fagioli	ITA

ANGRIFF

9	Edin Džeko	BIH
10	Albert Gudmundsson	ISL
20	Moise Kean	ITA
61	Riccardo Brasci	ITA
91	Roberto Piccoli	ITA
99	Christian Kouamé	CIV



Im Jahr 2023 waren die Rapidler zu Gast im Stadio Artemio Franchi.

chen der Stadt. In den kommenden Jahren soll das Stadion umfassend modernisiert werden, um den Charakter des historischen Bauwerks zu erhalten und gleichzeitig zeitgemäße Infrastruktur zu schaffen.

Stefano Pioli – der Kopf des AC Fiorentina

Stefano Pioli gilt als einer der erfahrensten und angesehensten Trainer Italiens. Der 59-Jährige, der im Sommer 2025 zu Fiorentina zurückkehrte, steht für ruhige Führung, taktische Klarheit und die Fähigkeit, junge Spieler gezielt weiterzuentwickeln. Schon zwischen 2017 und 2019 betreute er den Klub aus Florenz, ehe er über den AC Mailand den Weg an die europäische Spitze fand – mit dem Scudetto-Gewinn 2022 als sportlichem Höhepunkt.

Piolis Spielphilosophie ist geprägt von **strukturierter Defensive und kontrolliertem Spielaufbau**. Er legt großen Wert auf Balance zwischen Ballbesitz und direktem Umschaltspiel. Seine Teams agieren kompakt, suchen bewusst den geordneten Aufbau über die Zentrale und setzen im letzten Drittel auf flexible Positionswechsel. Entscheidende Rollen nehmen dabei die Außenverteidiger und offensiven Flügelspieler ein, die in seiner 4-2-3-1-Formation für Breite und Dynamik sorgen.

Ein besonderer Europacup-Abend liegt vor uns

Wenn der SK Rapid den AC Fiorentina in Hütteldorf empfängt, wartet ein Duell mit Geschichte und Qualität. Der italienische Traditionsklub steht für taktische Disziplin, technische Stärke und hohe Spielintelligenz – Eigenschaften, die unsere Jungs heute sicher zu spüren bekommen. ■

GRÜN - WEISSE WOCHEN

Hier gibt's alle Termine auf einen Blick.

SAMSTAG

25. 10.

AKA STEIERMARK U15 - AKA SK RAPID U15

Graz | 14:00 Uhr | Runde 8 ÖFB Jugendliga U15

AKA STEIERMARK U16 - AKA SK RAPID U16

Graz | 16:00 Uhr | Runde 8 ÖFB Jugendliga U16

AKA STEIERMARK U18 - AKA SK RAPID U18

Graz | 16:00 Uhr | Runde 8 ÖFB Jugendliga U18

SK RAPID II - SC AUSTRIA LUSTENAU

Allianz Stadion | 20:00 Uhr | 9. Runde ADMIRAL 2. Liga

SONNTAG

26. 10.

SV RIED - SK RAPID

BWT X Oberösterreichische Arena | 14:30 Uhr |

11. Runde ADMIRAL Bundesliga

MITTWOCH

29. 10.

SKN ST. PÖLTEN - SK RAPID

NV Arena | 20:30 Uhr | 3. Spieltag ÖFB Cup





DER SK RAPID BUSINESSCLUB

Wo Business auf Leidenschaft trifft



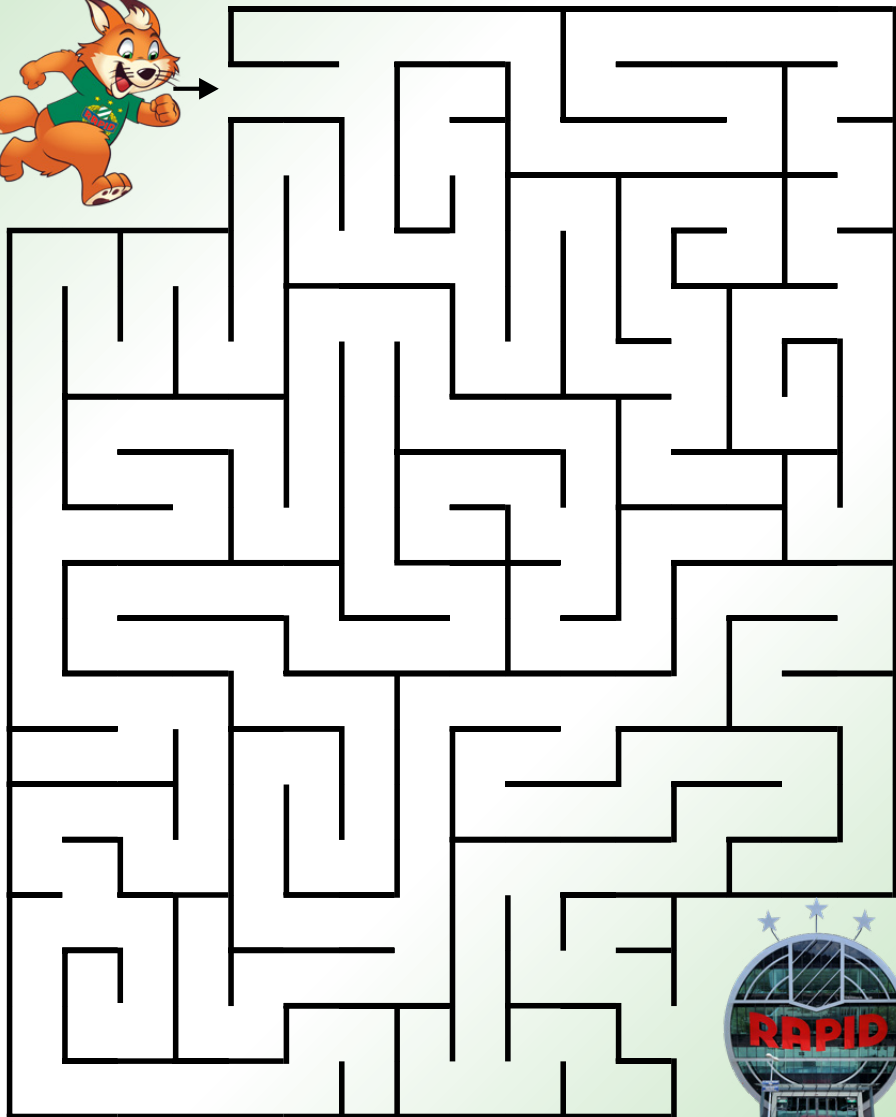
Exklusives Spieltagserlebnis ■ Einzigartige Atmosphäre ■ Kulinarische Highlights bei jedem Spiel ■ VIP-Catering & Weinbar ■ Reservierte Sitzplätze ■ Kostenloser VIP-Parkplatz

Infos unter: rapid.businessclub@skrapid.com | www.skrapid.at/business

GREENIE CORNER

LABYRINTH RÄTSEL

Hilf Fuxiii dabei, den richtigen Weg ins Stadion zu finden!





IN UNSEREN SHOPS
UND AUF SKRAPID.AT

DIE ENERGIE VON WIEN

spielt ihre
Vorteile
immer aus.

Jetzt abräumen
in der Wien Energie
Vorteilswelt

Matthias Seidl
Kapitän SK Rapid

WIEN
ENERGIE



Einmal registrieren, immer profitieren! Die Angebote in unserer Vorteilswelt sind immer ein Volltreffer. Exklusiv für Wien Energie-Kund*innen gibt's Rabatte, Gutscheine und Tickets für Rapid-Spiele zu gewinnen. Jetzt loslegen unter: wienenergie.at/vorteilswelt



WIEN ENERGIE

Wien Energie, ein Unternehmen der Wiener Stadtwerke-Gruppe.
Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.